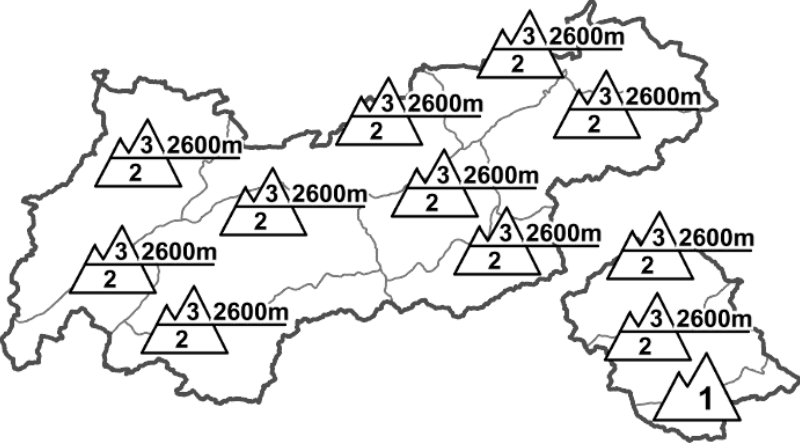






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 18.03.1998 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p><b>Allg. Stufe Tirol</b></p>  <p><b>Tendenz für morgen</b></p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Mittwoch, den 18. März 1998

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist derzeit höhenabhängig: bis etwa 2600m Höhe ist sie als mäßig, in höhergelegenen Tourengebieten als erheblich einzustufen.

Zu beachten sind dabei vor allem die mit der Höhe deutlich zunehmenden Tribschneeablagerungen, die in Rinnen und Mulden sowie kammnahen Steilhängen störanfällige Schnee Bretter gebildet haben.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden war an allen Meßstellen unterhalb von etwa 2500m eine deutliche Setzung der Schneedecke zu beobachten.

In tiefen und mittleren Lagen ist die Schneedecke überwiegend gut verfestigt. In hochalpinen Lagen ist zu beachten, daß der teilweise windverfrachtete Neuschnee labil auf einer aufbauend umgewandelten Altschneedecke liegt.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Heute dehnt sich vorübergehend ein Ausläufer des Hochs über Irland bis nach Mitteleuropa und führte auch an der Alpennordseite zu einer Wetterbesserung. Schon in der Nacht auf Donnerstag trifft aus Nordwesten aber wieder eine Kaltfront ein.

In den Nord- und Zentralalpen sowie in Osttirol von der Früh weg sonnig, im Unterland dürfte sich die Bewölkung bis zum Nachmittag halten. Zu Mittag liegen die Temperaturen in 2000m zwischen -3 und 0 Grad, in 3000m zwischen -7 und -3 Grad. Mäßiger Nordwind.

### TENDENZ

-

-